

Kritische Analyse der Folgen unsicherer Zinsentwicklungen,
schwachen Wirtschaftswachstums & verschärfter aufsichtlicher
Vorgaben fürs Kreditportfolio!



Zertifizierter Spezialist Kreditrisikomanagement (FCH)

Prüfungserfahrungen • Bewertung von (neuen) Risikotreibern •
Kreditrisikomanagement einbinden in Risikotragfähigkeit • „richtige“
Bepreisung in Kreditportfolio-Steuerung

Dieses Zertifikat besteht aus 4 Modulen und findet im Zeitraum 18. - 21.
November 2024 statt

Überblick über die Module des Zertifikat-Lehrgangs:

18.11.2024, 10-13 Uhr: Kreditrisikomanagement: Aufsichtliche Vorgaben & Umsetzungsfallstricke (SE 2411031)

*Überführung der EBA-Leitlinien für Kreditvergabe und -überwachung in die MaRisk 2024 •
Ableitung und Überwachung des Kreditrisikoprofils von (LSI-)Instituten im SREP*

- Herausforderungen bei Überführung zusätzlicher Anforderungen aus den EBA-Leitlinien für Kreditvergabe und Überwachung in die MaRisk 8.0
- Voraussetzungen für Kreditrisikosteuerung im Einklang mit Risikoappetit, Kreditrisikostategie & Verfahren auf Portfolio-/Einzelgeschäftsebene
- Sicherstellung der Überwachung der Kreditentscheidung, Einführung wirksamer Risikoindikatoren und Berichterstattung über Kreditrisikotreiber

19.11.2024, 10-13 Uhr: Risikoinventur: Bewertung der (neuen) Risikotreiber im Kreditportfolio (SE 2411032)

*Verschärfte Anforderungen • Einfluss auf Risikostrategie und -profil •
Wesentlichkeitsbeurteilung • Analyse von (neuen, u.a. ESG-) Kreditrisikotreibern und -
konzentrationen*

- Risikoinventur zur Erfassung und Wesentlichkeitseinstufung von Risiken (Gesamtrisikoprofil) nach AT 2.2 der MaRisk 9.0 – Kreditspread-Risiken
- Korrekturen im Immobiliengeschäft als eigene Risikoart? – Wesentlichkeitseinstufung ausgewählter Risikotreiber im Immobilienkreditportfolio
- Auswirkungen der Inventur-Ergebnisse auf Kreditportfolio, SREP-Beurteilung und künftigen Kapitalzuschlag

20.11.2024, 10-13 Uhr: Kreditrisikomanagement einbinden in Risikotragfähigkeits- Perspektiven (SE 2411033)

*Fokussierung auf regulatorische Kennzahlen im Rahmen der Kapitalplanung •
barwertiger/-naher Umgang mit (un)erwarteten Verlusten, Credit Spread- &*

Tim-Oliver Engelke

Bereichsleiter Gesamtbanksteuerung
Kreissparkasse Düsseldorf

Vormals Spezialist im Controlling der Sparda-Bank Hessen; davor Referent für Gesamtbanksteuerung und Bankenaufsichtsrecht beim Verband der Sparda-Banken.

Prof. Dr. Dirk Heithecker

Fachreferent Risikomanagement,
Risikotragfähigkeit und Nachhaltigkeit
Volkswagen Bank GmbH

Professur im Fachbereich Quantitative Methoden & Corporate Finance an der Hochschule Hannover. Verfasser zahlreicher Fachpublikationen.

Tamer Simsek

Referat Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Bankgeschäftlicher Prüfer in der Hauptverwaltung in Hannover.
Schwerpunkte: Kredit-, PAAR-, ICCAP-,
IRBA-Zulassungs-Prüfungen.

Migrationsrisiken

- Kreditrisiko in (normativer) Kapitalplanung und ökonomischer (Barwert-/barwertnaher) Perspektive - Früherkennung von Interdependenzen
- Ableitung von Portfoliosteuerung-Kennzahlen - Ausrollen der Parameter in mehrjähriger Kapitalplanung & Verknüpfung mit BFA-3-Kalkulation
- Limitsystem auf Basis gebundener Eigenmittel zur Steuerung der RWA-Auslastung • Umgang mit komplexen, mehrdimensionalen Limitsystemen

21.11.2024, 10-13 Uhr: Risikoadjustierte, „richtige“ Bepreisung in Kreditportfolio-Steuerung (SE 2411034)

Ermittlung von Eigenkapital-, Refinanzierungs-, Risiko- und ESG-Kosten • Leistungsindikatoren (KPI) zur Bepreisung der Rentabilität • Optimierungshebel bei der RWA-Planung

- Welche Kosten auf Portfolio-, Produkt- & Einzelgeschäftsebene sind in Konditionsgestaltung einzubeziehen? – Kapital-, Liquiditäts- & Risikokosten
- Welche Leistungsindikatoren zur risikoadjustierten Performancemessung heranziehen und wer misst diese auf Portfolio- & Einzelgeschäftsebene?
- Verzahnung der Pricing-Strategie mit der RWA- und Eigenkapitalplanung im Rahmen der normativen Perspektive anhand von Praxisbeispielen

Zertifizierter Spezialist Kreditrisikomanagement (FCH)

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Zertifizierter Spezialist Kreditrisikomanagement (FCH)

18.11.2024 - 21.11.2024 (SE2411030)

1.796,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	1.526,60 €
Treue PLUS 20	1.436,80 €
Treue PLUS 25	1.347,00 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren
(150,00 € *** je Seminardokumentation)

Aufgrund des **konjunkturellen Abschwungs** verdichten sich in den letzten Jahren die Anzeichen für einen Anstieg der Kreditrisiken. Dies hat sowohl Auswirkungen auf das **Kreditrisikomanagement** und die Kreditportfoliosteuerung als auch auf neue regulatorische (Mindest-)Anforderungen. Aber wie können Institute **drohende Kreditausfallrisiken frühzeitig identifizieren, überwachen und adäquat einpreisen**? An nur vier Vormittagen können Sie erforderliches **Fachwissen und Methodenkompetenz** für die **Bewertung von Kreditrisikotreibern**, die Einbindung des Kreditrisikomanagements in (neue) **Risikotragfähigkeits-Perspektiven** sowie die **Kreditportfoliosteuerung** im Kontext steigender Risikoaktiva und „richtiger“ Bepreisung unter Beachtung **aufsichtlicher Vorgaben** erwerben/auffrischen und somit den erforderlichen **Sachkunde-Nachweis** („Fit & Proper“) **dokumentieren**.

18.11.2024 - 21.11.2024

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 26 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:

FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen